

 **coverseal** *protect
your pool
environment*

Bedienungshandbuch
Coverseal-Abdeckung
mit Aluminiumschienen





Dieses Handbuch enthält detaillierte Anweisungen und Hinweise zur Bedienung und Verwendung der COVERSEAL-Sicherheitsabdeckung für Schwimmbäder, Modell 102 mit Aluminiumschienen. Lesen Sie für Ihre Sicherheit und Ihren Komfort diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Abdeckung verwenden. Bewahren Sie diese Hinweise an einem sicheren Ort auf, damit Sie jederzeit darauf zurückgreifen können.

Die Coverseal-Abdeckung – Modell 102 – erfüllt die Norm AFNOR NF P90-308 vom Dezember 2013. Diese Konformitätsbescheinigung wurde ausgestellt und erteilt vom LNE (Laboratoire National d'Essais in Frankreich).

Die Nichteinhaltung der Anweisungen (Bedienungs-, Wartungs-, Reinigungs-, Sicherheits- und Überwinterungsbedingungen) kann zu einer Fehlfunktion der Abdeckung oder sogar zu schweren körperlichen Verletzungen führen, für die Becoflex nicht verantwortlich gemacht werden kann und die gegebenenfalls dazu führen, dass das Unternehmen sich gezwungen sieht, alle vertraglichen Garantien zurückzuziehen.

Der Inhalt dieses Handbuchs kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.



1. Sicherheitshinweise	Page 4
1.1 Allgemeine Sicherheitsratschläge	Page 4
1.2 Besondere Sicherheitsratschläge für Abdeckungen	Page 5
1.3 Überprüfen der Sicherheitselemente (in regelmäßigen Abständen)	Page 6
1.4 Elektrisches Potential der Schwimmbecken- und Gebäudeumgebung	Page 7
1.5 Verankerungsflächen	Page 7
2. Bedienungshinweise	Page 8
2.1 Allgemeine Regeln	Page 8
2.2 Schritte zum Öffnen bzw. Schließen der Abdeckung	Page 10
- Mit der Fernbedienung :	Page 10
- Mit der Kabelbedienung :	Page 10
- Mit der Handbetätigung :	Page 11
2.3 Vorgehensweise beim Blockieren der Membran	Page 15
2.4 Einzuhaltender Wasserstand	Page 16
2.5 Überprüfen der Funktionstüchtigkeit	Page 17
2.6 Wasserbehandlung mit einer Coverseal-Abdeckung	Page 17
3. Hinweise für die Überwinterung	Page 19
3.1 Abfolge der Schritte bei einer aktiven Überwinterung	Page 19
3.2 Abfolge der Schritte bei einer passiven Überwinterung	Page 19
3.3 Überwinterungsschalter	Page 21
4. Notice d'Entretien/de Nettoyage	Page 22
4.1 Hinweise für die Pflege und Reinigung	Page 22
4.2 Pflege- und Reinigungsbedingungen	Page 23

1.1 ALLGEMEINE SICHERHEITSRATSCHLÄGE

Vorsicht! Die Sicherheit ist nur mit einer ordnungsgemäß geschlossenen und verriegelten Abdeckung gewährleistet, die gemäß den Herstelleranweisungen installiert wurde.

Ihr Schwimmbecken kann eine ernsthafte Gefahr für Ihre Kinder darstellen. Ein Mensch kann sehr schnell ertrinken. Kinder, die sich in der Nähe eines Schwimmbeckens aufhalten, benötigen Ihre ständige Wachsamkeit und aktive Aufsicht, auch wenn diese schwimmen können. Bei geöffnetem Schwimmbecken ist die Anwesenheit eines verantwortlichen Erwachsenen unverzichtbar.



Lernen Sie lebensrettende Verhaltensweisen

Prägen Sie sich die Notrufnummern ein und bringen Sie sie in der Nähe des Schwimmbeckens an.

Feuerwehr (18 in Frankreich bzw. 112 überall in Europa von einem Mobiltelefon aus)
Rettungsdienst (15 in Frankreich bzw. 112 überall in Europa von einem Mobiltelefon aus)



1.2 BESONDERE SICHERHEITSRATSCHLÄGE FÜR ABDECKUNGEN

-  Die Abdeckung ist kein Ersatz für gesunden Menschenverstand und individuelle Verantwortung. Sie soll auch nicht die Wachsamkeit der Eltern bzw. der verantwortlichen Erwachsenen ersetzen, die nach wie vor der wichtigste Faktor für den Schutz von Kleinkindern ist.
-  Die Abdeckung darf nur von einem verantwortlichen Erwachsenen bedient werden.
-  Die Abdeckung ist bei jeder noch so kurzen Abwesenheit vom Haus systematisch zu schließen.
-  Vergewissern Sie sich vor und während des Bedienens der Abdeckung, dass sich keine Badegäste oder Fremdkörper im Schwimmbecken befinden.
-  Die Anwesenheit eines verantwortlichen Erwachsenen ist bei geöffnetem Schwimmbecken unverzichtbar.
-  Die zum Bedienen der Abdeckung nötige Ausrüstung (Schlüssel oder Fernbedienung) ist außerhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren.
-  **Ergreifen Sie bei einem Defekt alle erforderlichen Maßnahmen, um den Zugang von Kleinkindern zum Schwimmbecken zu verhindern, bis die Abdeckung repariert wurde, oder im Fall einer Störung, die das Schließen und Sichern des Schwimmbeckens verhindert, oder im Fall einer vorübergehenden Nichtverfügbarkeit der Ausrüstung oder des Schwimmbeckens.**
-  Halten Sie den vom Hersteller vorgeschriebenen Wasserstand ein (siehe Punkt 2.4: Einzuhaltender Wasserstand).
-  Klettern, gehen oder springen Sie nicht auf die Sicherheitsabdeckung.

LA PISCINE N'EST PLUS SÉCURISÉE LORSQUE :

-  die Wasserablauföffnungen auf der Abdeckung verstopft sind;
-  das Regenwasser nicht auf natürliche Weise abfließt und sich Pfützen auf der Abdeckung bilden;
-  der vorgeschriebene Wasserstand nicht eingehalten wird;
-  die Abdeckung nicht richtig und vollständig in der Schiene eingerastet und verriegelt ist;
-  die Abdeckung beschädigt ist (Risse etc.);

- ⚠ der Mechanismus nicht das Ende seines Weges bzw. der Schiene erreicht hat;
- ⚠ eine Schiene verformt oder verkratzt ist;
- ⚠ eine Schiene sich bewegt hat;
- ⚠ die Verbindung zwischen zwei Schienen nicht mehr korrekt gesichert bzw. ausgerichtet ist;
- ⚠ die seitliche Klappe an der Verkleidung nicht verschlossen ist oder der Schlüssel für die Fernbedienung sich auf dem Gehäuse befindet; (C600-C650-C800-C850-C900)
- ⚠ die lackierte Verkleidung sich nicht auf dem Mechanismus befindet; (C600-C650-C800-C850-C900)
- ⚠ die mit optionalen Zylindern ausgestattete lackierte Verkleidung sich nach dem Öffnen bzw. Schließen nicht auf den Boden abgesenkt hat; (C600-C650-C800-C850-C900)
- ⚠ die Steuereinheit nicht vom Mechanismus getrennt wurde; (C500SA-C700SA)
- ⚠ die Konformitäts-Sicherheitsleiste nicht angebracht ist; (C500M-C500SA-C700M-C700SA)
- ⚠ der manuelle Antrieb nach der Benutzung nicht vom System getrennt wurde. (C500M-C700M + XXX)

1.3 ÜBERPRÜFEN DER SICHERHEITSELEMENTE (IN REGELMÄSSIGEN ABSTÄNDEN)

- ⚠ Prüfen Sie, ob die Abdeckung korrekt in den Schienen sitzt, und befreien Sie sie von jeglichem Schmutz (Sand, Ameisennester, Blätter, Äste, Erde usw.), bevor Sie die Abdeckung bewegen.
- ⚠ Überprüfen Sie den Zustand der Nähte und Ränder (keine Risse).
- ⚠ Überprüfen Sie den Zustand der Riemen.
- ⚠ Überprüfen Sie die Stabilität und Widerstandsfähigkeit der Verankerungsflächen (Beckenrandsteine, Schwimmbadumgebung oder Terrassenbelag).
- ⚠ Überprüfen Sie die Funktionstüchtigkeit des automatischen Wasserausgleichs und des Wasserabflusses (Überlauf).

1.4 ELEKTRISCHES POTENTIAL DER SCHWIMMBECKEN UND GEBÄUDEUMGEBUNG

Es ist zwingend erforderlich, dass die gesamte Umgebung des Schwimmbeckens elektrisch geerdet ist (insbesondere bei Verwendung eines Wasseraufbereitungsgeräts wie einem Salzelektrolysegerät oder eines automatischen pH- oder Chlorreglers).

Bei Nichtbeachtung können parasitäre Fehlerströme eine unkontrollierte Oxidation von Metallteilen rund um das Schwimmbecken verursachen (Schrauben, Leiter, verschiedene Metallteile der Sicherheitsabdeckung, Geländer usw.).

Der Hersteller haftet nicht für Konformitätsmängel, die durch eine unsachgemäße Installation entstehen.

Um alles auf dasselbe elektrische Potential zu bringen, ist es zwingend erforderlich, dass Sie Ihren Monteur auffordern, eine Schwimmbaderdung zu installieren (gemäß den geltenden Vorschriften).

1.5 VERANKERUNGSFLÄCHEN

Die Coverseal-Abdeckung übt starke seitliche Zugkräfte aus (bis zu 100 kg pro laufendem Meter).

Es ist unbedingt erforderlich, dass die Verankerungsflächen eben, stabil und widerstandsfähig sind, um solchen Zugkräften auf Dauer standhalten können. Es ist daher wichtig, ihre Stabilität und Festigkeit regelmäßig zu überprüfen.



2.1 ALLGEMEINE REGELN

-  Die Coverseal-Abdeckung (mit Ausnahme der manuellen Modelle C500M und C700M) ist mit zwei 12-Volt-Akkus ausgestattet, die je nach Modell entweder durch zwei Photovoltaik-Paneele (C600-C650-C800-C850-C900) kontinuierlich geladen werden oder in der Steuereinheit untergebracht sind und über das vom Hersteller gelieferte Netzteil geladen werden (C500SA-C700SA). Die vollständig geladenen Akkus ermöglichen ca. 10 Öffnungs- bzw. Schließvorgänge für eine Abdeckung von ca. 13 m Länge.
-  Bei Coverseal-Abdeckungen, die in einem Hallenbad oder an einem Becken mit lichtundurchlässiger Überdachung angebracht sind und nicht über Solarpaneele, sondern über einen Netzladeanschluss verfügen, muss der Ladeanschluss ständig an das Stromnetz angeschlossen sein, und die Abdeckung muss geschlossen sein und die Akkus müssen ständig geladen werden, sobald das Becken nicht mehr benutzt wird, auch für längere Zeit.
-  Falls sich Wasser, Eis oder irgendein Hindernis (Gewicht) während des Öffnungsvorgangs auf der Coverseal-Abdeckung befinden, wird der Mechanismus automatisch gestoppt, da ein Widerstand auf der Membrane zur Sicherheitsabschaltung der Elektronikplatine führt (außer bei den manuellen Modellen C500M und C700M, die nicht über eine solche verfügen). In diesem Fall ist es unbedingt erforderlich, die Abdeckung zu schließen und das Hindernis zu entfernen, bevor ein erneuter Öffnungsvorgang eingeleitet wird.
-  Die Automatik-Modelle (C600-C650-C800-C850-C900) sind mit einer batteriebetriebenen Fernbedienung ausgestattet, die je nach Konfiguration des Schwimmbeckens und seiner Umgebung mit einem magnetischen oder mechanischen Schlüssel bedient wird. Die Fernbedienungsbox muss **zwingend** auf einer festen Halterung an einem Ort angebracht werden, von dem aus man das Schwimmbecken vollständig überblicken kann. Der Schlüssel zur Bedienung der Fernbedienung muss außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden. Er funktioniert nach dem Totmannprinzip, d. h. wenn Sie beim Schließen oder Öffnen der Abdeckung den Schlüssel loslassen, stoppt sie sofort. Wenn die Reichweite der Fernbedienung abnimmt, ist es ratsam, die Batterie zu wechseln. In Umgebungen, die für elektromagnetische Störungen anfällig sind, kann der ordnungsgemäße Betrieb der Fernbedienung nicht gewährleistet werden. In diesem Fall empfehlen wir, die kabelgebundene Steuerung zu verwenden.
-  Bei Coverseal-Abdeckungen, die an ein Überlaufschwimmbad (Spiegelbecken) angebracht sind, muss das Filtersystem unbedingt ständig in Betrieb sein, damit das Wasser von der Membrane abläuft und die Abdeckung weiterhin die AFNOR-Norm erfüllt. Wird die Filtration jedoch gestoppt, muss das Wasser auf der Abdeckung unbedingt mit einer Wasserpumpe entfernt werden.

Es ist nicht gestattet:

- ⚠ die Abdeckung zu betreten;
- ⚠ die Abdeckung als Spielfläche zu benutzen;
- ⚠ unter die Abdeckung zu schwimmen;
- ⚠ die Achse der Abdeckung als Sprungbrett oder Trampolin zu benutzen (C500M-C500SA-C700M-C700SA);
- ⚠ die Verkleidung als Sprungbrett oder Trampolin zu benutzen (C600-C650-C800-C850 C900);
- ⚠ sich auf die Aufrollachse zu setzen (C500M-C500SA-C700M-C700SA);
- ⚠ sich auf die Aufrollachse oder auf die Solarpaneele zu setzen (C600-C650-C800-C850-C900);
- ⚠ sich während des Öffnungs- bzw. Schließvorgangs der Abdeckung im Bewegungsbereich des Mechanismus aufzuhalten;
- ⚠ die Abdeckung in einer Zwischenstellung abzuschalten (in diesem Fall ist die Sicherheit nicht gewährleistet);
- ⚠ scharfe Gegenstände in der Nähe der Abdeckung zu benutzen (z. B. Rasenmäher, Kantentrimmer usw.);
- ⚠ nach dem Öffnen bzw. Schließen der Abdeckung die Steuereinheit angeschlossen zu lassen (C500SA-C700SA);
- ⚠ die Abdeckung bei einer Außentemperatur von weniger als 5° C zu bewegen;
- ⚠ die Abdeckung zu bedienen, wenn sich Frost oder Eis auf den Schienen befindet;
- ⚠ die Abdeckung zu bedienen, wenn sie anscheinend Beschädigungen aufweist oder wenn sie nicht ordnungsgemäß in der Schiene verriegelt ist;
- ⚠ die Abdeckung zu bedienen, wenn das System sich nicht parallel auf den Schienen bewegt;
- ⚠ die Abdeckung zu bedienen, wenn sich ein Hindernis oder ein Gewicht darauf befindet (Wasserpfützen, Schnee, Eis, Personen, Tiere oder irgendwelche anderen Gegenstände);
- ⚠ die Abdeckung zu bewegen, wenn die Schienen nicht mehr korrekt befestigt sind (gelöste Schrauben, fehlende Fixierung usw.).

Kontaktieren Sie bei jeder Anomalie oder Fehlfunktion unverzüglich Ihren Monteur.

2.2 SCHRITTE ZUM ÖFFNEN BZW. SCHLIESSEN DER ABDECKUNG

Die Person, die die Bedienung durchführt, muss sich vergewissern, dass sich niemand im Becken befindet, und sie muss das Becken während des Öffnungs- bzw. Schließvorgangs stets im Blick behalten. Die Abdeckung muss unbedingt vollständig geöffnet oder geschlossen werden und darf niemals in einer Zwischenposition verbleiben.

Als Faustregel dauert der Öffnungs- oder Schließvorgang bei einer 13 Meter langen Abdeckung etwa 60 Sekunden.

AUTOMATIK-MODELLE (C600-C650-C800-C850-C900)

2.2.1 ÖFFNEN BZW. SCHLIESSEN DER ABDECKUNG

a. Mit der Fernbedienung:

1. Führen Sie den magnetischen oder mechanischen Schlüssel in die wandmontierte Fernbedienung ein.
2. Drehen Sie den Schlüssel in Richtung Öffnen (open) bzw. Schließen (close) und halten Sie ihn fest. Der Schlüssel muss in der gewünschten Position gehalten werden, um die Abdeckung zu öffnen oder zu schließen.
3. Es ist zwingend erforderlich, dass Sie bei der Benutzung der Fernbedienung das Schwimmbad immer im Blick haben.
4. Am Ende ihres Weges hält die Abdeckung automatisch an.
5. Bei Abdeckungen mit Zylindern (C650-C850): Halten Sie den Schlüssel in Position, bis sich die Verkleidung vollständig auf den Boden abgesenkt hat.
6. Entfernen Sie den Schlüssel aus der Fernbedienung, sobald die Abdeckung das Ende ihres Weges erreicht hat.

b. Mit der Kabelbedienung:

1. Entriegeln Sie mit dem Schlüssel den Verschluss der Klappe an der Seite der Verkleidung und öffnen Sie die Klappe.
2. Entnehmen Sie die Kabelbedienung und drücken Sie gleichzeitig folgende zwei Tasten: OPEN + Mitteltaste bzw. CLOSE + Mitteltaste.
Beide Tasten müssen gedrückt bleiben, um die Abdeckung zu öffnen oder zu schließen.
3. Begleiten Sie den Mechanismus während des Öffnungs- bzw. Schließvorgangs.
4. Am Ende ihres Weges hält die Abdeckung automatisch an.
5. Bei Abdeckungen mit Zylindern: Halten Sie den Schlüssel in Position, bis die Verkleidung sich vollständig auf den Boden abgesenkt hat.
6. Legen Sie die Kabelbedienung wieder in ihre Halterung zurück, sobald die Abdeckung das Ende ihres Weges erreicht hat.
7. Schließen Sie die Klappe und entfernen Sie den Schlüssel.

c. Mit Handbetätigung:

Außer bei den Modellen C500M und C700M darf der Mechanismus nur bei Stromausfall von Hand bedient werden. Eine unsachgemäße manuelle Bedienung (Kraftausübung auf die Mechanik) kann zu Schäden an Ihrer Abdeckung führen, die nicht durch die Garantie des Herstellers und des Händlers abgedeckt sind.

Auf keinen Fall dürfen Sie auf diese Weise versuchen, eine verklemmte Abdeckung zu lösen.

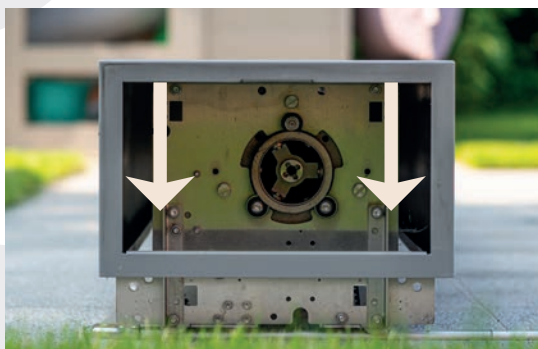
1) Entfernen Sie die beiden Klappen (eine an jeder Seite der Verkleidung).

Gehen Sie für Modelle ohne Zylinder direkt zu Punkt 3.



2) Drücken Sie die beiden Hebel nach unten, die sich auf der Motorseite und auf der gegenüberliegenden Seite befinden.

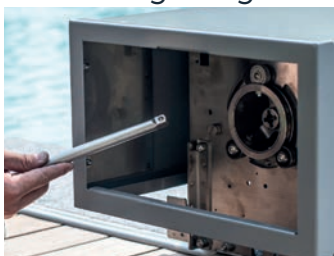
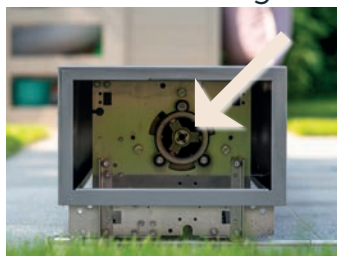
Heben Sie die Verkleidung auf beiden Seiten an (Motorseite und gegenüberliegende Seite), bis sie ein Ausrasten hören. Achten Sie auf das Gewicht der Verkleidung!



3) Identifizieren Sie das rote Motorkabel und lösen Sie es.



4) Identifizieren Sie den Handbedienungsflansch und stecken Sie die bei der Installation mitgelieferte Verlängerung hinein.



5) Setzen Sie die Ratsche (Knarre) am Ende der Verlängerung an und stellen Sie sie auf die gewünschte Position ein.



Nun können Sie die Mechanik betätigen und die Abdeckung öffnen bzw. schließen. Um die Abdeckung wieder in Position zu bringen, befolgen Sie bitte die Schritte 1 bis 7 in umgekehrter Reihenfolge.

HALBAUTOMATIK-MODELLE (C500SA - C700SA)

2.2.2 ÖFFNEN DER ABDECKUNG

1. Trennen Sie die Steuereinheit vom Ladegerät.
 2. Führen Sie den Stecker der Steuereinheit in den freien Anschluss an der Verkleidung ein.
 3. Drücken Sie gleichzeitig die gelbe Taste „Start“ und die Taste „Open“ bzw. „Close“.
 4. Begleiten Sie den Mechanismus während des Öffnungs- bzw. Schließvorgangs.
 5. Halten Sie die Bewegung an, indem Sie die Tasten vor dem Erreichen des Endes der Schiene loslassen (+/- 5 cm).
 6. Verbinden Sie die Steuereinheit wieder mit ihrem Ladegerät, sobald die Abdeckung vollständig geöffnet bzw. geschlossen ist.
- Siehe auch Punkt 2.2.3: Laden der Steuereinheit.

2.2.3 LADEN DER STEUEREINHEIT



Um Ihr Steuergerät zu laden, müssen Sie zunächst den Ladeanschluss identifizieren und dann das Ladegerät wie auf dem Foto gezeigt anschließen. Die LEDs „Power“, „Slow“ (bzw. „Normal“) und „24V“ leuchten auf. Sobald der Akku vollständig geladen ist, leuchtet auch die LED „100%“.

Während des Nichtgebrauchs muss die Steuereinheit mit dem Ladegerät verbunden bleiben.



Identifizierung des Anschlusses



Verbindung hergestellt



Ladegerät in Betrieb



MANUELLE MODELLE (C500M - C500SA - C700M - C700SA)

1) Führen Sie die Handbedienung in die entsprechende Öffnung ein und wählen Sie die Richtung für Öffnen oder Schließen.

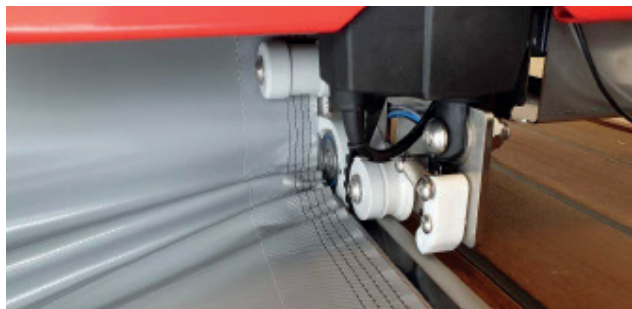


2) Bewegen Sie sich während der Bedienung mit der Abdeckung mit.



2.3 VORGEHENSWEISE BEIM BLOCKIEREN DER MEMBRANE

Wenn sich Fremdkörper (Gewicht, Wasser, Eis, Handtuch, Schwimmbadspiele usw.) auf der Abdeckung oder den Schienen befinden, stoppt der Mechanismus automatisch, da ein Blockieren der Abdeckung zur Sicherheitsabschaltung der Elektronikplatine führt.



Befolgen Sie in diesem Fall unbedingt diese Vorgehensweise:

- ⚠ Überlasten Sie das System nicht, weder durch elektrische noch durch manuelle Betätigung.
 - Das manuelle Öffnen der Abdeckung geschieht mithilfe der Ratsche (Knarre) und ihrer Verlängerung.
- ⚠ Entfernen Sie das Hindernis, bevor Sie einen erneuten Öffnungsversuch unternehmen.
- ⚠ Überprüfen Sie, dass nichts mehr die Schienen oder das System blockiert.
- ⚠ Schließen Sie die Abdeckung vollständig.
- ⚠ Nun können Sie Ihre Abdeckung in völliger Sicherheit wieder öffnen.

Wenden Sie sich bei wiederholten Problemen an den technischen Kundendienst Ihres Coverseal-Partners.

Das Nichtbefolgen dieser Anleitung kann dazu führen, dass bestimmte Teile bzw. Bestandteile der Abdeckung beschädigt werden und sie als Folge daraus nicht mehr zu gebrauchen ist.

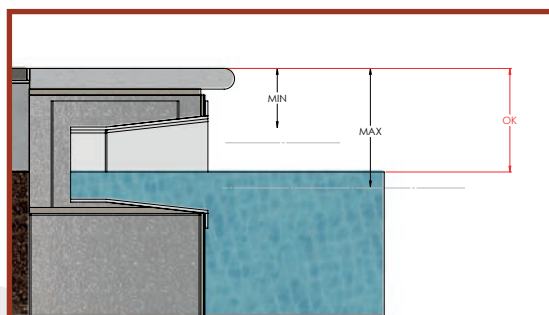
Jegliche Schäden, die durch das Nichtbefolgen der Anleitung beim Blockieren der Membrane entstehen, sind nicht durch die Garantie abgedeckt und die entstandenen Kosten gehen zu Lasten des Kunden.

2.4 EINZUHALTENDER WASSERSTAND

Es ist unbedingt erforderlich, einen bestimmten Wasserstand im Becken aufrechtzuerhalten, um das ordnungsgemäße Funktionieren des Mechanismus und damit die Sicherheit des Beckens zu gewährleisten. Benutzen Sie die Abdeckung niemals, wenn der Wasserstand nicht korrekt ist.

-  Im Winter darf der Wasserstand nicht über den MAX-Wert hinaus abgesenkt werden, da ein zu niedriger Wasserstand, die Abdeckung, die Randsteine oder die Verankerungsflächen, z. B. bei Schneefall, beschädigen kann.
-  Wenn der Wasserstand zu hoch ist, kann die Abdeckung blockieren und die Sicherheit des Beckens ist nicht mehr gewährleistet.

Es wird dringend empfohlen, im Schwimmbecken eine Niveauregulierung zu installieren (ein Überlauf befindet sich normalerweise in den Skimmern).



Für einen korrekten Wasserstand muss der Abstand zwischen der Oberkante der Beckenumrandung und dem Wasserspiegel stets innerhalb der folgenden Bereiche liegen (in Abhängigkeit von der Beckenbreite):

Beckenbreite	Unter 4m	zwischen 4 und 5m	zwischen 5 und 6m	zwischen 6 und 7m	zwischen 7 und 8m	zwischen 8 und 9m	zwischen 9 und 10m	zwischen 10 und 11m	zwischen 11 und 12m
Mindestabstand (MIN)	8 cm	10 cm	12 cm	14 cm	16 cm	18 cm	20 cm	22 cm	24 cm
Höchstabstand (MAX)	15 cm	17 cm	19 cm	21 cm	23 cm	25 cm	27 cm	29 cm	31 cm

2.5 ÜBERPRÜFEN DER FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT

Nach längerem Nichtgebrauch ist es ratsam, die Funktionstüchtigkeit des Mechanismus zu überprüfen und sicherzustellen, dass er gründlich von Blättern, Ästen, Erde, Sand und anderen Verunreinigungen befreit wurde.

Vor jedem Bedienvorgang:

-  Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung korrekt in die Schienen eingeführt und eingespannt wurde.
-  Überprüfen Sie die Abdeckung auf Beschädigungen (Risse usw.).
-  Achten Sie darauf, dass die Führungsschienen nicht durch Gegenstände verstopft sind und stets parallel verlaufen.

Während des Bedienvorgangs:

-  Achten Sie beim Öffnen und Schließen darauf, dass die Abdeckung das Ende ihres Weges erreicht.
-  Stellen Sie sicher, dass der Öffnungs- und Schließvorgang reibungslos und kontinuierlich verläuft.

2.6 WASSERBEHANDLUNG MIT EINER COVERSEAL-ABDECKUNG

Eine Coverseal-Abdeckung = weniger Wasserpflegeprodukte

Ihre Coverseal trägt dazu bei, Ihr Schwimmbad zu schützen und den Pflegeaufwand zu reduzieren. Allerdings kann sie keine angemessene Wasserbehandlung ersetzen. Wie bei allen Schwimmbecken ist es wichtig, den pH-Wert regelmäßig zu kontrollieren und die Dosierung der Pflegeprodukte entsprechend anzupassen.

Ihr Schwimmbad Installateur ist Ihr bester Berater, wenn es um die Behandlung Ihres Badewassers geht.

Vorsicht bei manuellen und automatischen Wasserbehandlungen, die sich nicht selbst regulieren*:

Da die Coverseal-Membrane nahezu wasserdicht ist und nur sehr wenig UV-Strahlung durchlässt, ist es zwingend erforderlich, die Menge an Wasserpflegeprodukten zu reduzieren, um eine Beschädigung Ihrer Abdeckung (oder Ihres Schwimmbeckens) zu vermeiden.

Es ist daher ratsam, Ihre diesbezüglichen Gewohnheiten zu ändern bzw. Ihre vorhandene Ausrüstung anzupassen:

-  Bei der „manuellen“ Wasseraufbereitung (Chlortabletten usw.) sollten Sie die Menge der Wasserpflegeprodukte reduzieren und regelmäßig die Werte kontrollieren, um eine Überdosierung zu vermeiden. Holen Sie hierzu bei Ihrem Schwimmbad Installateur weitere Informationen ein.

-  Bei einem sich nicht selbst regulierenden* „automatischen“ Wasseraufbereitungssystem ist es zwingend erforderlich, zur Vermeidung einer Überdosierung, die Dosierungsparameter Ihres Wasseraufbereitungsgeräts anzupassen und Ihre Wasserwerte regelmäßig zu kontrollieren. Es besteht auch die Möglichkeit, Ihre Abdeckung mit einem Schließsensor auszustatten (als Option bei Coverseal erhältlich), der es in Verbindung mit Ihrer Dosierpumpe ermöglicht, die Wasserbehandlung zu stoppen oder zu reduzieren. Bei einer (sich nicht selbst regulierenden*) Elektrolyse-Wasseraufbereitungsanlage ist der Einbau dieser Option zwingend erforderlich!

Es ist jedoch unerlässlich, sich beim Installateur des Wasseraufbereitungssystems zu erkundigen, ob Ihr Gerät zu dem von Coverseal angebotenen Schließsensor kompatibel ist.

-  Führen Sie in Ihrem Schwimmbad keine Chlorschock-Behandlung durch und fügen Sie keine übergroßen Produktmengen hinzu (Salzbeutel, Flüssigchlor usw.).

Die Nichtbeachtung dieser Vorschriften ist schädlich für Ihre Coverseal-Abdeckung, da dies zu Oxidation und einer Beschädigung des Saums und einiger Metallteile führen kann.

Bei Nichteinhaltung dieser Vorschriften erlischt die Garantie für die Abdeckung.

* Wir verstehen unter einem „sich selbst regulierenden System“ jedes Gerät, das Ihre Wasserwerte in Echtzeit berechnet und die Produktabgabe anpasst oder anhält, um eine Überdosierung zu vermeiden. Sie sollten dennoch sehr sorgfältig auf die Wartung der Sensoren Ihres Wasseraufbereitungssystems achten, das ebenfalls regelmäßig gewartet werden muss, um Fehlfunktionen und eine daraus folgende Überdosierung von Chemikalien zu vermeiden.

Die Coverseal-Schwimmbadabdeckung ist ein widerstandsfähiges Produkt, das Sie auch als Winterabdeckung verwenden können. Sie schützt Ihr Schwimmbecken und sorgt für seine Sicherheit.

Es ist untersagt, die Abdeckung bei einer Außentemperatur von weniger als 5° C zu bedienen.

Die Überwinterung muss unter der Anleitung und Verantwortung Ihres Schwimmbadbauers sowie unter strikter Einhaltung von Punkt 2.4 (einzuhaltender Wasserstand) erfolgen. Bei einem Überlaufschwimmbad (Spiegelschwimmbecken) beachten Sie bitte Punkt 2.1 bezüglich des Betriebs Ihrer Filteranlage.

3.1 ABFOLGE DER SCHRITTE BEI EINER AKTIVEN ÜBERWINTERUNG

1. Schalten Sie die Filteranlage jeden Tag gemäß den Anweisungen Ihres Schwimmbadbauers ein. Bei Frostgefahr empfehlen wir Ihnen, die Filteranlage durchgehend (24 Stunden am Tag) in Betrieb zu lassen.
2. Die Coverseal-Abdeckung benötigt zwingend die Einhaltung eines bestimmten Wasserstandes (siehe Punkt 2.4 „Einzuhaltender Wasserstand“).
3. Bei den Automatik-Modellen (C600-C650-C800-C850-C900) können Sie die Akkus im Mechanismus der Abdeckung belassen, da sie über die Photovoltaik-Paneele aufgeladen werden, solange die Temperatur -20° C übersteigt. Wenn die Temperatur unter -20° C liegt, nehmen Sie bitte die Akkus heraus, lagern Sie sie bei einer Umgebungstemperatur zwischen 5° C und 35° C an einem trockenen Ort und schließen Sie sie an das Ladegerät an.
4. Bei den halbautomatischen Modellen (C500SA-C700SA) lassen Sie die Steuereinheit den ganzen Winter über am Ladegerät angeschlossen, damit die Akkus bei der Wiedereinbetriebnahme einsatzbereit sind. Ein dauerhaft ans Stromnetz angeschlossenes Ladegerät verbraucht nur eine sehr geringe Strommenge.
5. Schützen Sie beim manuellen Modell (C500M-C700M) die manuelle Bedienung vor Feuchtigkeit.

3.2 ABFOLGE DER SCHRITTE BEI EINER PASSIVEN ÜBERWINTERUNG

1. Senken Sie den Wasserstand bis unter die Skimmer, die Auslassdüsen und den Bürstenhalter.
2. Entleeren Sie das Wasserhydrauliksystem.
3. Bringen Sie die Winterstopfen an und schützen Sie die Skimmer mit Frostschutzmitteln (siehe die Richtlinien Ihres Schwimmbadbauers).
4. Die Coverseal-Abdeckung benötigt einen gewissen Wasserstand. Erhöhen Sie daher unverzüglich den Wasserstand (siehe Punkt 2.4 „Einzuhaltender Wasserstand“).
5. Bei den Automatik-Modellen (C600-C650-C800-C850-C900) können Sie die Akkus im Mechanismus der Abdeckung belassen, da sie über die Photovoltaik-Paneele aufgeladen werden, solange die Temperatur -20° C übersteigt. Wenn die Temperatur unter -20° C liegt, nehmen Sie bitte die Akkus heraus, lagern Sie sie bei einer Umgebungstemperatur zwischen 5° C und 35° C an einem trockenen Ort und schließen Sie sie an das Ladegerät an.

6. Bei den halbautomatischen Modellen (C500SA-C700SA) lassen Sie die Steuereinheit den ganzen Winter über am Ladegerät angeschlossen, damit die Akkus bei der Wiederinbetriebnahme einsatzbereit sind. Ein dauerhaft ans Stromnetz angeschlossenes Ladegerät verbraucht nur eine sehr geringe Strommenge.
7. Schützen Sie beim manuellen Modell (C500M-C700M) die manuelle Bedienung vor Feuchtigkeit.

Halten Sie den Wasserstand des Schwimmbeckens im Winter nie zu niedrig (siehe Punkt 2.4 „Einzuhaltender Wasserstand“). Bei einem zu niedrigen Wasserstand besteht die Gefahr, dass die Abdeckung oder die Verankerungsflächen (Randsteine, Schwimmbadumgebung oder Terrassenbelag) beschädigt werden und die Sicherheit des Schwimmbeckens nicht mehr gewährleistet ist. Bei Schneefall zum Beispiel muss die Abdeckung auf dem Wasser aufliegen können, um Schäden zu vermeiden.

Wenn das Schwimmbad nicht mit einem Wasserstandsregler (Überlauf) ausgestattet ist, kann der Wasserstand nach dem Winter zu hoch sein. Vor dem Öffnen der Abdeckung (im Frühjahr) muss das Wasser von der Abdeckung entfernt werden, z. B. mit Hilfe Ihrer Filterpumpe oder einer Tauchpumpe.



3.3 ÜBERWINTERUNGSSCHALTER: UNBEDINGT ERFORDERLICH, UM DEN FUNKEMPFÄNGER DER FERNBEDIENUNG ZU DEAKTIVIEREN

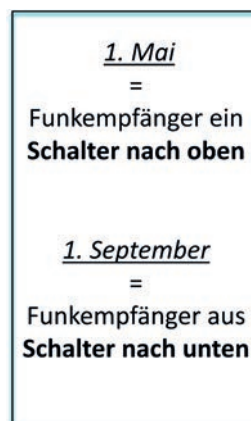
Die Automatik-Modelle (C600-C650-C800-C850-C900) sind mit einem Überwinterungsschalter auf dem Schaltkasten ausgestattet, der in der unteren Position (OFF) das Funkübertragungssystem der Fernbedienung während der Überwinterungsperiode vom 1. September bis zum 1. Mai abschaltet (wenn Sie Ihre Coverseal-Abdeckung am wenigsten benutzen).

Während der Winterperiode können die Solarmodule aufgrund der geringeren Helligkeit den Verbrauch des Funkempfängers nicht ausgleichen und der Akku wird somit vollständig entladen. Dadurch wird er zerstört und muss auf Ihre Kosten ersetzt werden.

Das Abschalten des Funkempfängers mit dem Überwinterungsschalter reduziert den Stromverbrauch und verhindert eine Tiefentladung des Akkus. Es ist daher unerlässlich, diese Anweisung zu befolgen, um das ordnungsgemäße Funktionieren Ihrer Coverseal-Abdeckung zu gewährleisten.

Wenn der Schalter auf OFF steht, können Sie Ihre Abdeckung mit der 3-Tasten-Kabelbedienung öffnen und schließen. Siehe Punkt 2.2 „Schritte zum Öffnen bzw. Schließen der Abdeckung“.

Coverseal kann keine Verantwortung für einen defekten Akku übernehmen, der auf einen falsch positionierten Schalter in dem betreffenden Zeitraum zurückzuführen ist.



Die Langlebigkeit Ihrer Coverseal-Abdeckung und deren einwandfreies Funktionieren hängen von einer konsequenten und regelmäßigen Pflege ab.

Die Pflege besteht hauptsächlich darin, alle Fremdkörper zu entfernen, die sich auf der Abdeckung, in den Schienen und im Saumeinspannmechanismus abgelagert haben. Es ist wichtig, die Abdeckung vor dem Bedienen gründlich zu reinigen.

Achten Sie auch darauf, dass die aufgerollte Abdeckung nicht in der Nähe eines Laub- oder Abfallhaufens gelagert wird. Laub und Abfall können auf dem PVC Flecken hinterlassen, die sich nicht mehr entfernen lassen.

4.1 ALLGEMEINE SICHERHEITSRATSCHLÄGE

Wir empfehlen Ihnen, die folgenden Sicherheitsanforderungen bei der Pflege Ihrer Coverseal-Abdeckung strikt einzuhalten:

-  Entfernen Sie vor jeder Reinigung alle Hindernisse von der Abdeckung.
-  Verwenden Sie Schutzhandschuhe bei der Reinigung.
-  Lassen Sie Pflegemittel nicht in der Reichweite von Kindern.
-  Beachten Sie die Sicherheitshinweise für die verwendeten Reinigungsmittel.



4.2 PFLEGE- UND REINIGUNGSBEDINGUNGEN

4.2.1 MEMBRANE

Die Reinigung der Membrane muss von Ihnen selbst durchgeführt werden. Wir empfehlen Ihnen, die Membrane regelmäßig zu reinigen, mindestens zweimal im Jahr, je nach der Umgebung des Schwimmbeckens (Bäume, Sand, Erde usw.). Auf jeden Fall muss vor dem ersten Öffnen der Abdeckung und der Wiederinbetriebnahme des Schwimmbeckens eine Reinigung durchgeführt werden.

Idealerweise sollten Sie einen Haushalts-Hochdruckreiniger verwenden, wobei der Druck auf 80 bar begrenzt sein muss.

Es kann mit einem pH-neutralen Produkt wie dem Stein- und Fassadenreiniger von Kärcher verwendet werden.

Vorsicht: Verwenden Sie nicht irgendwelche Produkte, die die Abdeckung beschädigen können.

Verwenden Sie zur Reinigung der Abdeckung niemals Alkohol, Lösungsmittel, Säuren oder ätzende Mittel, sondern nur Wasser oder ein von Coverseal empfohlenes Produkt (siehe oben) mit einem Schwamm oder einer weichen Bürste. Es ist untersagt, Schleifwerkzeuge oder professionelle Hochdruckreiniger mit Sandstrahl- oder anderen Systemen zu benutzen.

Zum Reinigen muss die Abdeckung vollständig geschlossen und verriegelt sein.

4.2.1 SCHIENEN

Eine regelmäßige Wartung der Schienen erhöht die Lebensdauer Ihrer Abdeckung. Dazu muss die Innenseite der Schienen gesäubert werden, um Schmutz, Staub, Erde, Sand, Dornen und andere Verunreinigungen zu entfernen. Dies muss bei aufgerollter Abdeckung (bei offenem Becken) geschehen.

Die Reinigung erfolgt zunächst mit einem Staubsauger/Gebläse und anschließend, falls erforderlich, mit einem Wasserstrahl.

Um die Innenseite der Schienen zu reinigen, müssen Sie den schwarzen Riemen (Streifen) vorsichtig anheben.

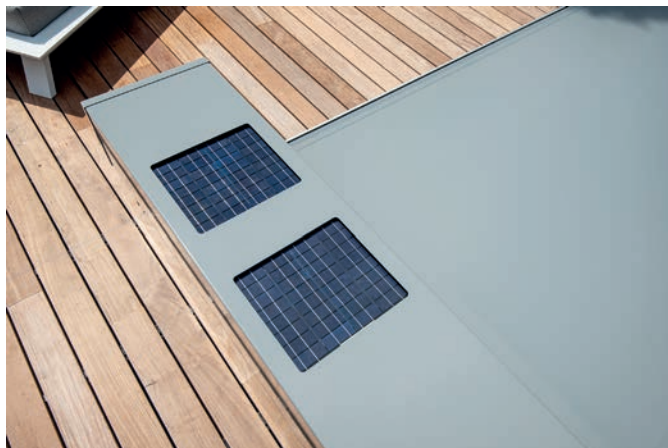
Der Riemen muss dann unbedingt wieder korrekt in die Schiene eingeführt werden. Ein falsch eingeführter Riemen kann ein Blockieren der Abdeckung hervorrufen.

Achten Sie darauf, dass am Ende des Öffnungs- bzw. Schließvorgangs kein Schmutz in die Schienen gerät.



4.2.3 PHOTOVOLTAIK-PANEELE (MODELLE C600-C650-C800-C850-C900)

Säubern Sie die Photovoltaik-Paneele bei Verschmutzung mit einem weichen Material, wie z. B. einem Fensterleder, und Glasreiniger. Eine regelmäßige Pflege der Photovoltaik-Paneele verlängert die Lebensdauer der Akkus. Verwenden Sie zur Reinigung der Photovoltaik-Paneele keinen harten Besen und keine harte Bürste.



4.2.4 UNTERSEITE DER KOMPLETTEN VERKLEIDUNG UND EINRASTTEILE

Auch der Bereich unter der Verkleidung muss unbedingt mit einem Sauger oder Wasserstrahl gereinigt werden, um Verschmutzungen wie Staub, Blätter, Sand, Erde usw. zu entfernen, die sich auf der Terrasse selbst, auf der Membrane oder auf den Schienen und der Mechanik angesammelt haben.



4.2.5 EDELSTAHL-VERKLEIDUNG (MODELLE SA500-SA700)

Verwenden Sie zur Reinigung der Edelstahlteile Ihrer Abdeckung ein weiches Material, wie z. B. ein Fensterleder, Wasser und Seife und anschließend ein Edelstahlpflegemittel (z. B. MOTIP-Edelstahlreiniger – im Lieferumfang enthalten). Vermeiden Sie unbedingt die Verwendung von Scheuertüchern oder -schwämmen, da diese den Edelstahl unrettbar verkratzen können.

4.2.6 LACKIERTE VERKLEIDUNG

Verkleidungen aus verzinktem Stahl oder Aluminium sind pulverbeschichtet, mit einem industriellen Lackierverfahren, das eine lange Lebensdauer garantiert. Zur Reinigung der lackierten Verkleidung verwenden Sie ein weiches Material, wie z. B. ein Fensterleder, Wasser und eine pH-neutrale Seife (Spülseife, ohne Körnung). Vermeiden Sie unbedingt die Verwendung von Scheuertüchern oder -schwämmen, da diese die Lackierung unrettbar verkratzen können.

4.2.7 NETZLADESYSTEM FÜR INNENSCHWIMMBÄDER (MODELLE C600-C650-C800-C850-C900)

Die regelmäßige Wartung des Ladeanschlusses gewährleistet, dass der Akku korrekt geladen wird. Zum Entfernen eventueller Korrosionsstellen verwenden Sie bitte die Scheuerseite eines Spülschwamms oder eine Nylonbürste und zur Beseitigung von Verunreinigungen ein Entfettungsspray (z. B. WÜRTH-Reiniger Typ 20 – Keine ätzende Reinigungsmittel mit antistatischer Wirkung) und schließlich das im Lieferumfang enthaltene Silikonspray (SCO-Spray), um den Ladeanschluss zu schützen.

4.2.8 VORSICHTSMASSNAHMEN IM HINBLICK AUF INSEKTEN

Die Verkleidung Ihrer Abdeckung eignet sich in manchen Fällen als Rückzugsort für bestimmte Insekten (Wespen usw.).

Wir empfehlen Ihnen daher, besonders im Sommer darauf zu achten, dass sich innerhalb der Verkleidung kein Nest gebildet hat, indem Sie beide Klappen für eine rasche visuelle Kontrolle öffnen. Wenden Sie sich an einen Schädlingsbekämpfungsdienst, falls Sie ein Nest entdecken.

Kontaktieren Sie bitte bei allen anderen Fragen unser technisches Serviceteam.



 **coverseal**
by Becoflex

